



Platform as a Service: **Infopark**

Der Nürnberger Flughafen nutzt den „Infopark Cloud Express“, um Enterprise-Web-Applikationen und Online-Marketing-Lösungen zu entwickeln.

Der „Infopark Cloud Express beinhaltet mit der „Elastic Web Platform“ eine als Platform as a Service (PaaS) bereitgestellte Entwicklungsumgebung, die sich laut Anbieter speziell für die Umsetzung komplexer CMS-Projekte und Web-Applikationen on Demand eignet. Das Projekt der Betreiber des Nürnberger Flughafens hatte die Neukonzeption und den Relaunch der Website zum Ziel. Neben einem moderneren Design sollte der Internet-Auftritt durch Personalisierung stärker auf die unterschiedlichen Zielgruppen zugeschnitten werden. Zudem sollte der Anteil dynamischer Funktionen und Applikationen in der Website erhöht werden, zum Beispiel mit einer Online-Parkreservierung. Mit dem Schritt in die Cloud versprechen sich die Verantwortlichen, dass der Web-Auftritt bei außergewöhnlichen Ereignissen wie der Vulkan-



aschenwolke schnell und unkompliziert durch Erhöhung der verfügbaren Hardwareressourcen skalieren kann. Seit Mai dieses Jahres kommen ein Enterprise-Content-Management-System (ECMS), ein Web-CRM (Web-Customer-Relationship-Management) und ein Web Application Framework

zum Einsatz. Die Entwicklung der individuellen Komponenten der Website als Web-Applikation basiert auf dem Open-Source-Framework Ruby on Rails. Der Infopark Cloud Express beruht auf Amazon Web Services (EC2/ELB/S3/CloudFront) als Infrastructure as a Service. Der Anwender betont die Kostenvorteile. Fünf- bis sechsstellige initiale Lizenzkosten wären nicht zu stemmen gewesen. Weitere Vorteile seien die dynamische Skalierbarkeit sowie die verkürzten Entwicklungszeiten.

Finalisten in der Kategorie Platform as a Service (PaaS):

- Fabasoft,
- IBM Deutschland,
- Infopark GmbH,
- Lufthansa Systems AG,
- T-Systems International GmbH.